

Einleitende Botschaft zur Jahresrechnung 2025

Werte Mitbürgerinnen
Werte Mitbürger

Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung lade ich Sie herzlich ein, sich an der Urversammlung vom 11. Juni 2026 über die Gemeinderechnung 2025 und die finanzielle Situation unserer Gemeinde informieren zu lassen.

Anlässlich der Urversammlung vom 12. Dezember 2024 wurde für das Jahr 2025 beschlossen, Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 2'242'000.00 ausführen zu lassen.



Insgesamt tätigte die Gemeinde Nettoinvestitionen in der Höhe von 6'089.81 Franken.

Im Jahr 2025 weist die Jahresrechnung ein sehr erfreuliches Resultat auf. Die Gemeinde erzielt einen Ertragsüberschuss von 784'041.05 Franken. Im Vergleich zur Kostenvoranschlag 2025 mit einem prognostizierten Aufwandüberschuss von 924'835.00 Franken, wurden in der Endabrechnung 2025 tatsächlich Fr. 801 Tsd. Franken mehr aufgewendet und Fr. 1'585 Tsd. Franken mehr eingenommen.

Die Jahresrechnung 2025 zeigt auf, dass sowohl in den Aufwendungen wie auch innerhalb der erzielten Erträge, Abweichungen vorhanden sind, welche in diesem Bericht entsprechend kommentiert werden.

Die Steuererträge der natürlichen Personen fallen gegenüber dem Voranschlag 2025 um rund 1,814 Mio. Franken höher aus. Die Steuereinnahmen der juristischen Personen im Vergleich zum Voranschlag liegen im Jahr 2025 um 48 % höher als budgetiert. Insgesamt stieg der Fiskalertrag der Gemeinde um 2,299 Mio. Franken.

Der im Jahr 2025 erzielte Cash-flow von Fr. 2'378 Mio. stellt ein erfreuliches Resultat dar. Mit dieser Selbstfinanzierungsmarge ist die Gemeinde finanziell gesund.

Die Investitionen zur Sanierung der neuen Gemeindelokalitäten in dem STWE-Metropol wurden weitergeführt und im Spätherbst nahezu abgeschlossen (1,03 Mio. Franken). Die Westfassade des Schulhaus 1910 wurde durch verschiedene Handwerker wiederhergestellt (100 Tsd. Franken). Der Kanton Wallis hat für den Neubau des Primarschulhaus Larnässi die beiden letzten Tranchen einbezahlt (1,7 Mio. Franken). An der Trinkwasserleitung im Dorf (Mulingstrasse) wurden die bereits für das Jahr 2025 eingeplanten Sanierungsarbeiten fertiggestellt. (160 Tsd. Franken).

Die Arbeiten zum Projekt Sanierung Bewässerung der Gemeinde Salgesch wurde nun auch auf dem Terrain aufgenommen (560 Tsd. Franken). Die erste Tranche der Subvention für das Projekt Sanierung Bewässerung über Fr. 300 Tsd. Franken wurden der Gemeinde bereits im Jahr 2025 überwiesen. Insgesamt wurden Fr. 2'049'189.86 in der Bilanz aktiviert und dem gegenüber Fr. 2'043'100.05 passiviert. Somit resultiert eine Nettoinvestition für das Jahr 2025 von Fr. 6'089.81.

Die Pro-Kopf-Schuld weist zum heutigen Zeitpunkt Fr. 2'151.00 aus, was als eine mittlere Verschuldung bewertet werden kann.

Die Kennzahl des Selbstfinanzierungsanteils bei guten 22.13 %. Das Eigenkapital der Gemeinde Salgesch beträgt am 31.12.2025 insgesamt 13,501 Mio. Franken.

I LAUFENDE RECHNUNG

Bei einem Aufwand von Fr. 8,172 Mio. und einem Ertrag von Fr. 10,551 Mio. schliesst die Verwaltungsrechnung 2025 vor den Abschreibungen mit einer Selbstfinanzierungsmarge (Cash-flow) von Fr. 2,378 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein Cash-flow von Fr. 450'892.00.

Der Cash-flow ist jener Betrag, welcher für neue Investitionen, Schuldentrückzahlungen oder Abschreibungen verwendet werden kann. Gegenüber dem Kostenvoranschlag 2025 ist diese Kennzahl um Fr. 1'927'962.60 höher ausgefallen.

Im Bereich der Steuern wurden die Abgrenzungen den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die Steuern der natürlichen Personen 2023 sind zu 100% veranlagt worden. Der Gesamtsteuerertrag beläuft sich auf Fr. 8'523'922.55 (2024: Fr. 7'474'023.57). Nach den ordentlichen Abschreibungen (inklusive der Regiebetriebe) in der Höhe von Fr. 1'594'816.55, verbleibt ein Ertragsüberschuss von Fr. 784'041.05.

Die Abschreibungen aus Installationen und Liegenschaften der Regiebetriebe Wasser- und Abwasser sowie Bewässerung werden den einzelnen Betrieben weiterbelastet.

II INVESTITIONSRECHNUNG

Die Gemeinde Salgesch hat Investition in der Höhe von Fr. 2'049'189.86 getätigt. In der gleichen Zeitspanne sind der Gemeinde Beiträge in der Höhe von Fr. 2'043'100.05 zugeflossen.

Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2025 betragen somit Fr. 6'089.81. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 94.99 %, welcher nur knapp einer Hochkonjunkturphase gleichbedeutend ist.

III ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 1'963'086.81 oder 11.40 % des Restbuchwertes des Verwaltungsvermögens.

IV VERSCHULDUNG

Die Rechnung der Gemeinde Salgesch weist per 31. Dezember 2025 eine Nettoschuld von Fr. 4'911'475.50, was einem Pro-Kopf-Verschuldung von Fr. 2'151.00 (- 40% im Vergleich zum Vorjahr) entspricht.

Im Namen des Gemeinderats danken wir allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Der Gemeindepräsident, Gilles Florey

Eingangs möchten wir Ihnen die Finanzkennzahlen für das Rechnungsjahr 2025 vorstellen:

Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung	Fr.	784'041.05
Abschreibungen 2025	Fr.	1'963'086.81
Einlagen in Fonds & Spezialfinanzierungen	Fr.	10'298.69
Entnahme aus Fonds & Spezialfinanzierungen	Fr.	378'568.95
Cash-flow	Fr.	2'378'857.60

Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025
-------------------------------------------------	------------------	----------------	------------------

Erfolgsrechnung			
-----------------	--	--	--

Ergebnis vor Abschreibungen				
Finanzierungsaufwand	- CHF	7'252'138.00	7'575'585.00	8'172'543.66
Finanzierungsertrag	+ CHF	9'521'900.15	8'026'480.00	10'551'401.26
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	2'269'762.15	450'895.00	2'378'857.60
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'269'762.15	450'895.00	2'378'857.60
Planmässige Abschreibungen	- CHF	2'237'849.07	1'769'000.00	1'963'086.81
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	- CHF	-	-	10'298.69
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	+ CHF	289'859.27	393'270.00	378'568.95
Wertberichtigungen Darlehen VV	- CHF	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	- CHF	-	-	-
Einlagen in das Eigenkapital	- CHF	-	-	-
Aufwertungen VV	+ CHF	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	+ CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	924'835.00	-
Ertragsüberschuss	= CHF	321'772.35	-	784'041.05

Investitionsrechnung			
----------------------	--	--	--

Ausgaben	+ CHF	4'913'526.15	2'242'000.00	2'049'189.86
Einnahmen	- CHF	26'056.55	-	2'043'100.05
Nettoinvestitionen	= CHF	4'887'469.60	2'242'000.00	6'089.81
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-

Finanzierung			
--------------	--	--	--

Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'269'762.15	450'895.00	2'378'857.60
Nettoinvestitionen	- CHF	4'887'469.60	2'242'000.00	6'089.81
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	2'617'707.45	1'791'105.00	-
Finanzierungsüberschuss	= CHF	-	-	2'372'767.79

Die Gemeinde Salgesch weist für das Jahr 2025 einen Finanzierungsüberschuss von Fr. 2'372'767.79 auf.

Überblick der Finanzkennzahlen

1. Nettoverschuldungsquotient (I1)	2024	2025	Durchschnitt
Nettoschuld in % der Steuererträge	81.6%	43.7%	61.4%

Kennzahlen

< 100%	gut
100% - 150%	genügend
> 150%	schlecht

2. Selbstfinanzierungsgrad (I2)	2024	2025	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen	46.4%	39062.9%	95.0%

Kennzahlen

> 100%	Hochkonjunktur
80% - 100%	Normalfall
50% - 80%	Abschwung

3. Zinsbelastungsanteil (I3)	2024	2025	Durchschnitt
Nettozinsbelastung in % der laufenden Erträge	0.2%	0.5%	0.4%

Kennzahlen

0% - 4%	gut
4% - 9%	genügend
> 9%	schlecht

4. Bruttoverschuldungsanteil (I4)	2024	2025	Durchschnitt
Bruttoschuld in % der laufenden Erträge	95.8%	103.9%	100.1%

Kennzahlen

< 50%	sehr gut
50% - 100%	gut
100% - 150%	mittel
150% - 200%	schlecht
> 200%	kritisch

5. Investitionsanteil (I5)	2024	2025	Durchschnitt
Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben	41.0%		

Kennzahlen

< 10%	schwache Investitionstätigkeit
10% - 20%	mittlere Investitionstätigkeit
20% - 30%	starke Investitionstätigkeit
> 30%	sehr starke Investitionstätigkeit

6. Kapitaldienstanteil (I6)	2024	2025	Durchschnitt
Kapitaldienst in % der laufenden Erträge	23.4%	18.8%	21.0%

Kennzahlen

< 5%	geringe Belastung
5% – 15%	tragbare Belastung
> 15%	hohe Belastung

7. Nettoschulden I in Franken pro Einwohner (I7)	2024	2025	Durchschnitt
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	3602	2151	2868

Kennzahlen

< 0 CHF	Nettovermögen
0 – 1'000 CHF	geringe Verschuldung
1'001 – 2'500 CHF	mittlere Verschuldung
2'501 – 5'000 CHF	hohe Verschuldung
> 5'000 CHF	sehr hohe Verschuldung

8. Selbstfinanzierungsanteil (I8)	2024	2025	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der laufenden Erträge	23.6%	22.1%	22.8%

Kennzahlen

> 20%	gut
10% – 20%	mittel
< 10%	schlecht

Erfolgsrechnung nach Funktionen, Aufwand

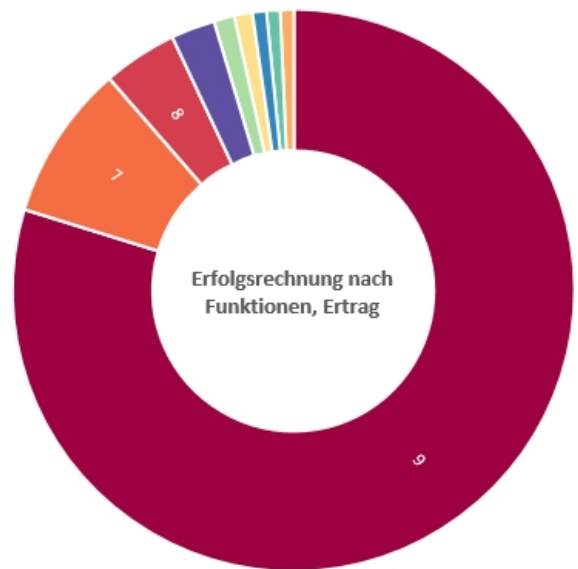
0 Allgemeine Verwaltung	12.7%	1'291'661
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	3.4%	340'095
2 Bildung	18.0%	1'827'009
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	3.5%	351'705
4 Gesundheit	2.2%	221'540
5 Soziale Sicherheit	8.2%	827'184
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	11.1%	1'121'931
7 Umweltschutz und Raumordnung	13.1%	1'333'026
8 Volkswirtschaft	7.5%	760'032
9 Finanzen und Steuern	20.4%	2'071'745
Total		10'145'929



Erfolgsrechnung nach Funktionen, Ertrag

0	Allgemeine Verwaltung	2.6%	279'170
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	0.8%	90'139
2	Bildung	0.8%	84'277
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1.2%	133'206
4	Gesundheit	0.0%	0
5	Soziale Sicherheit	1.0%	108'320
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0.8%	83'693
7	Umweltschutz und Raumordnung	9.0%	982'535
8	Volkswirtschaft	4.2%	464'442
9	Finanzen und Steuern	79.6%	8'704'187

Total 10'929'970



Einige Detailbemerkungen zur Jahresrechnung 2025

Revision- und Treuhandkosten

021.3134.01

Der Gemeinderat beschliesst, den bestehenden Finanzplan durch das Treuhandbüro APROA AG neuerlich überprüfen zu lassen und eine Evaluation der finanziellen Situation der Gemeinde bis ins Jahre 2033 vornehmen zu lassen.

Sozialleistungen und Pensionskasse

022.3050.02 und 022.3052.01

Die in der Verwaltung verbuchten Sozialleistungen, Versicherungsleistungen und Pensionskasse beinhalten sowohl die Mitarbeiter der allgemeinen Verwaltung und des Gebäudeunterhaltes. Prämienvariationen BVG erklären sich u.a. durch die Erhöhung der Beiträge aufgrund der Altersstufen und Zusatzvorsorge für das Kader.

Dienstleistung Spartageskarte

022.3130.01

Die Gemeinde Salgesch versteht sich als Dienstleistungsbetrieb zu Gunsten der Bevölkerung und hat aus diesem Grund entschieden, die Spartageskarte der SBB auch in seiner neuen Form und Angebot weiterhin am Schalter anzubieten. Die Einnahmen aus den Verkäufen werden über das Konto 022.4211.01 „Vergütungen für Verwaltungsarbeiten“ verbucht.

Versicherungen

022.3134.01

Bei den Sachversicherungen 2025 resultiert eine Kostenüberschreitung gegenüber dem Budget, da eine nachträgliche Rechnung für den Zeitraum 08.01.2024 bis 30.06.2025 sowie eine neue Rechnung für den Zeitraum 01.07.2025 bis 30.06.2026 verbucht wurden.

Unterhalt, Reinigung und Heizmaterial

022.3144.01

Nebst den üblichen Unterhaltskosten in den Verwaltungsgebäuden Hof und Metropole, wurde als Ergänzung für die Reinigung, die Firma Sauber Solution beauftragt (Fr. 22'600) und die laufende Kosten gemäss STWE-Rechnungen für das Haus Metropole bezahlt (Fr. 6'300)

Vergütungen für Verwaltungsarbeiten

022.4211.01

Unter dieser Kontenrubrik werden unter anderem auch die Einnahmen aus den Spartageskarten der SBB verbucht.

Beiträge / Spenden

022.3199.50

Im Rahmen einer solidarischen Nachbarshilfe hat der Gemeinderat von Salgesch beschlossen, der Gemeinde Blatten aufgrund der Zerstörung ihres Dorfes durch einen Bergsturz, einen Unterstützungsbeitrag von Fr. 20'000.00 zu überweisen.

Vergütung für Verwaltungsarbeiten

025.4211.01

Es handelt sich dabei vollumfänglich um Einnahmen der Fachstelle Bau Salgesch für die geleisteten Dienste an die übrigen Gemeinden innerhalb der DalaKoop Fachstelle Bau.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB)

122.3130.01

Hier handelt es sich um die Beteiligung der Gemeinden an den finanziellen Aufwendungen der kantonalen Kindes- u Erwachsenenenschutzbehörden gemäss Artikel 13 Absatz 2ter des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch (Fr. 16'000) und Fakturierung der Mandate für Erziehungshilfe und Erziehungsbeistandschaft, übertragen von der Kinder und Erwachsenenschutzbehörde an das Amt für Kinderschutz gemäss Art. 22a der Verordnung betreffend verschiedene Einrichtungen für die Jugend vom 9. Mai 2001 (Fr. 28'600).

Unterhalt und Reinigung Gebäude

162.3144.01

Bedingt durch die ausserordentlichen Schneefälle im April 2025, drang Wasser in mehrere Lokalitäten der Zivilschutzanlage ein. Zur Behebung der Schäden, musste das Wasser herausgepumpt, die Räume entfeuchtet und im Anschluss gereinigt werden. (Fr. 10'000)

Unterhalt und Reinigung Gebäude

212.3144.01

Um die unbefriedigende Situation im Zusammenhang mit den störungsanfälligen Storen des neuen Schulhauses zu beheben und einen reibungslosen Betrieb des Sonnenschutzes sicherzustellen, hat der Gemeinderat eine Drittfirma mit der umfassenden Instandsetzung sämtlicher Storen beauftragt (Fr. 49'000).

Zusätzlich wurden - aufgrund der noch nicht vollständig fertiggestellten Schulhausumgebung sowie zur Sicherstellung der Anforderungen der Nutzer des neuen Schulhauses Larnässi - weitere Reinigungsarbeiten durch eine externe Firma durchgeführt (Fr. 50'000).

Ähnlich wie bei der Zivilschutzanlage kam es während der ausserordentlichen Schneefälle im April auch im Zivilschutzbereich des Schulhauses 1910 zu Wassereintritt. Zur Behebung der entstandenen Schäden waren Entfeuchtungs- und Reinigungsarbeiten in den betroffenen Räumlichkeiten erforderlich (Fr. 5'000).

Beteiligung an Lehrerbesoldung

212.3631.01

Der Kanton berechnet allen Gemeinden basierend auf die Anzahl SchülerInnen, die jährliche Beteiligung an den Lehrerbesoldungen.

Der Kanton beteiligt sich mit einem Zuschuss von 30 %, basierend auf einer durchschnittlichen Mindestpauschale von Fr. 300.00 pro Schüler für alle Stufen von der 1H bis 11OS. Die Gemeinde übernehmen die Differenz zwischen den tatsächlichen Kosten und der kantonalen Subvention. Zudem tragen die Gemeinden die Kosten für kulturelle und sportliche Aktivitäten der Schüler, wie auch deren Transportkosten.

Sozialmedizinisches Regionalzentrum

421.3632.01

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde Salgesch stieg der auf dieser Basis berechnete Beitrag an das CMS Sidlers. (Fr. 117'000) Hinzu werden die Kosten für die Mütter und Väterberatung ebenfalls über diese Kontenrubrik verbucht (Fr. 3'300).

Beteiligung an Alters- und Pflegeheim

535.3635.01

Aufgrund der steigenden Anzahl an Pflegebedürftigen im Alters- und Pflegeheim erhöhte sich die jährliche Beteiligung der Gemeinde Salgesch an der Pflegefinanzierung um 15 % (Fr. 142'000).

Beitrag an Senioren

535.3637.01

Nebst den laufenden Kosten für die Anlässe der Senioren (Fr. 3'000); Walliserteller / Brot und Konsumgutscheine anlässlich der Altersweihnacht (Fr. 6'400) übernimmt die Gemeinde die Fahrtkosten für die Auslieferungen der warmen Malzeiten an Senioren und Mittagstisch (Fr. 11'870)

Mittagstisch und Nachschulbetreuung

545.3634.01

Für den Bereich Mittagstisch und Nachschulbetreuung wurde der Gemeinde Salgesch im Jahr 2025 keine Defizitübernahme belastet.

Unterstützung Kantonsbürger

572.3637.01

Gegenüber dem Vorjahr ist die Anzahl der Sozialhilfebeziehenden in der Gemeinde Salgesch gestiegen, was zu mehr bewilligten Gesuchen und einem Mehraufwand von rund 50 % führte.

Unterhalt Flurstrassen / Unterhalt Quartier und Dorfstrassen

615.3141.01 / 615.3141.02

Entgegen dem in der Budgetierung vorgesehenen ausgewogenen Verhältnis zwischen diesen beiden Konten mussten zu Beginn des Jahres die Prioritäten im Bereich der Sanierungen angepasst werden. So wurden im Bereich der Flurstrassen Mittel in der Höhe von Fr. 16'000 für die Instandstellung einer Fussgängerbrücke über die Raspille bereitgestellt. Im Bereich der Quartier- und Dorfstrassen fielen insbesondere Sanierungsarbeiten an Schächten in der Forschastrasse und der Littenstrasse an (ebenfalls Fr. 16'000). Darüber hinaus wurden Teilabschnitte der Strassen Bauwerig, Karen, Höllenweingasse sowie Oberdorf instand gestellt.

Unterhalt Mobile Maschinen, Maschinen und Werkzeuge

617.3151.01

Konten mit Aufwendungen im Bereich Unterhalt erweisen sich in der Praxis oftmals als schwer planbar und entwickeln sich nicht selten zu buchhalterischen „Wundertüten“. Eine präzise Budgetierung würde voraussetzen, bereits im Voraus zu erkennen, bei welchen Anlagen, Fahrzeugen oder Maschinen im Jahresverlauf Ermüdungserscheinungen oder Defekte auftreten. Diese Unsicherheiten lassen sich jedoch nur bedingt antizipieren.

Das Rechnungsjahr 2025 zeigte sich entsprechend als besonders unterhaltsintensiv. In verschiedenen Bereichen fielen unerwartete Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an, was zu höheren Aufwänden führte als ursprünglich budgetiert.

Beteiligung an bezahlte Löhne (Regiebetriebe)

710.3130.01 / 720.3130.01 / 721.313001 / 819.3130.01

In den Regiebetrieben Trink- und Abwasser sowie Bewässerung, hat der Gemeinderat per 1. August 2017 ein Mandat für die Führung und Entwicklung der Regiebetriebe erteilt. Unter den Kontenrubriken „Beteiligung an bezahlte Löhne“ in allen drei Regiebetrieben, sind die Mandatskosten auf Basis der Arbeitsleistungen aufgeteilt.

Entnahme aus Spezialfinanzierung

710.4510.01

Aufgrund des Aufwandüberschusses innerhalb dieses Regiebetriebes, ist eine Entnahme aus dem Spezialfinanzierungsfond notwendig. (Fr. 125'104.69)
Gemäss Weisung des Kantons sind die Überschüsse bzw. Fehlbeträge der Regiebetriebe über die Spezialfinanzierungskonti zu bilanzieren. Die Gebührenerhebung hat gemäss Rechtsprechung kostendeckend zu erfolgen.

Entnahme aus Spezialfinanzierung

720.4510.01

Aufgrund des Aufwandüberschusses innerhalb dieses Regiebetriebes, ist eine Entnahme aus dem Spezialfinanzierungsfond notwendig. (Fr. 212'407.99)

Einlage Spezialfinanzierung

730.3510.01

Aufgrund der höheren Einnahmen im Vergleich zu den Ausgaben konnte im Jahr 2025 eine geringe Einlage in das Spezialfinanzierungskonto vorgenommen werden.

Unwetter / Ereignisse

741.3142.02

Das Unwetter vom 17.04.2025 mit ausserordentlichen Schneemengen verursachte erhebliche Schäden an Bäumen und Sträuchern. Die daraus resultierenden Kosten betreffen Räumungs- und Transportarbeiten durch den Werkhof und externe Transportunternehmen sowie das Entfernen gebrochener Äste und notwendige Pflegeschritte durch die Forstreviere Leuk und Siders.

Beiträge vom Kanton / von Dritten

741.4631.01

Die Gemeinde Salgesch erhielt neben den ordentlichen Subventionen für den Unterhalt des Rhoneufers zusätzliche Beiträge in Höhe von Fr. 11'000 zur Bewältigung der Unwetterschäden vom 17.04.2025.

Beiträge an die Landwirtschaft

811.3637.01

Die Gemeinde beteiligt sich an den Kosten der Rebbewirtschafter für die Umsetzung der kantonalen Massnahmen «Rebberg des 21. Jahrhunderts».

Beteiligung an bezahlte Löhne

814.3130.01

Die Firma Pro-Logistics GmbH ist für die Gemeinde, nebst ihrem Mandat für die Belange der Wasser Ver- und Entsorgung, ebenfalls für den Betrieb und Unterhalt der phytosanitären Anlage verantwortlich.

Entnahme aus Spezialfinanzierung

819.4510.01

Aufgrund des Aufwandüberschusses innerhalb dieses Regiebetriebes, ist eine Entnahme aus dem Spezialfinanzierungsfond notwendig. (Fr. 41'056.27)

Gemäss Weisung des Kantons sind die Überschüsse bzw. Fehlbeträge der Regiebetriebe über die Spezialfinanzierungskonti zu bilanzieren. Die Gebührenerhebung hat gemäss Rechtsprechung kostendeckend zu erfolgen. Sämtliche Regiebetriebe weisen im Durchschnitt der letzten Jahre eine Unterdeckung auf und belasten dadurch die Jahresrechnung in einem hohen Masse. Die Defizite 2025 von insgesamt Fr. 378'568.95 (Total aller Regiebetriebe) werden korrekt als „Spezialfinanzierung Eigenkapital“ bilanziert.

Steuern Natürliche und juristische Personen

910 und 911

Die natürlichen Personen sind für das Steuerjahr 2023 zu 99% definitiv veranlagt. Der Gesamtsteuerertrag beläuft sich auf 6'931 Tsd. Franken (Vorjahr: 5'961 Tsd. Franken). Es ist zu erwähnen, dass im Jahr 2023 Kapitalabfindungen im Umfang von Fr. 415'000 enthalten sind. Normalerweise betragen die Kapitalabfindungen rund 150 Tsd. Franken. Für das Steuerjahr 2025 wurden insgesamt Vorbezugsraten von 5'108 Tsd. Franken in Rechnung gestellt und als Steuerertrag eingebucht.

Bei den juristischen Personen betragen die Steuererträge für das Jahr 2023 insgesamt 1'100 Tsd. Franken. Die in Rechnung gestellten Vorbezugsraten 2025 belaufen sich auf 768 Tsd. Franken.

Im Berichtsjahr sind planmässige Abschreibungen von Fr. 2'237'849 (Vorjahr Fr. 2'025'514) vorgenommen worden.

Schlussbemerkung zur Laufenden Rechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 weist ein besseres Resultat als beim Kostenvoranschlag erwartet (+ 2'378 Mio. Franken). Hier können zwei wesentliche Faktoren aufgeführt werden: die Zunahme der Steuereinnahmen aufgrund des Bevölkerungszuwachses und einer wiederum sehr guten Ausgabekontrolle des Gemeinderates während des laufenden Jahres 2025.

Kommentare zur Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen des Jahres 2025 fielen mit Fr. 6'090 gegenüber dem Budget um rund Fr. 2'236'000 tiefer aus als geplant.

Im Buchungsjahr überwies der Kanton der Gemeinde eine Subvention für das Primarschulgebäude im Umfang von Fr. 1'724'746. Des Weiteren wurden Nettoausgaben von Fr. 260'373 in das Projekt «Sanierung Bewässerung» getätigt, welche nicht budgetiert waren.

Die Investitionsrechnung beinhalten hauptsächlich nachfolgende Ausgabeposten:

Neue Gemeindelokalitäten

022.5040.02

Unter der Leitung des Architekten Gervas Heinzmann wurden im Jahre 2025 nahezu alle Arbeiten zur Sanierung des Erdgeschosses Metropole (Post/Coiffeurladen/Handwerkergeschäft) koordiniert und vorangebracht. Im Monat Dezember 2025 konnte die neuen Gemeindelokalitäten feierlich eingeweiht werden. (Fr. 1'038'036.75)

Umgebungsgestaltung Schulhausareal

212.5040.02

Der Gemeinderat kam im Jahr 2025 nicht über die Pausenplatzgestaltung hinaus. (17 Tsd. Franken)

Umbau Schulhaus 1910

212.5040.03

Zur Sicherstellung des Witterungsschutzes der Westfassade des Schulhausgebäudes 1910 wurden unter der Leitung des Architekten Gervas Heinzmann die ausstehenden Fertigstellungsarbeiten ausgeführt. Diese umfassten insbesondere Dämmungsarbeiten, Gipser- und Malerarbeiten sowie die Montage der Dachentwässerung und der erforderlichen Anschlussbleche. (100 Tsd. Franken)

Subventionen Kanton

212.6310.01

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Schulhauses werden der Gemeinde die zweite Tranche der Subventionsbeiträge in der Höhe von CHF 1,0 Mio. sowie die dritte und abschliessende Tranche in der Höhe von CHF 724'000 ausgerichtet.

Medien

332.5540.01

Die Gemeinde Salgesch beteiligt sich, als bisheriger Aktionär, gleichsam mit den übrigen Gemeinden an der Aktienkapitalerhöhung der Lienne-Raspille SA (Fr. 36'250)

Beteiligung Baukosten Kantonales Strassennetz

613.5610.01

Die Gemeinden beteiligen sich an den jährlichen Baukosten für das Strassennetz des Kanton Wallis nach einem, vom Kanton vorgegebenen Verteilschlüssel. (Fr. 28'668.80)

Dorfstrassen

615.5010.01

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Mulingstrasse wurden im Jahr 2025 die abschliessenden Honorarforderungen des beauftragten Ingenieurs in der Höhe von CHF 6'010.56 beglichen.

Flurstrassen

615.5010.02

An der Kliiwestrasse bestand im Bereich der Spitzkehre ein akutes Risiko des Versagens der bestehenden Böschungssicherung mit potentiellen Auswirkungen auf angrenzende Mauerwerke. In der Folge wurden an den Böschungen Nord und Süd Sicherungsmassnahmen notwendig. Diese umfassten Stabilisierungsarbeiten sowie konstruktive Verstärkungen mittels Anker- und Gittersystemen (CHF 39'779.70).

Sanierung Trinkwasserleitungen

710.5030.01

Unter dieser Kontenrubrik wurden im Wesentlichen die Aufwendungen für die Sanierung der Mulingstrasse verbucht. Das Projekt wurde über die Konten 710.5030.01 (Trinkwasserleitungen), 720.5030.01 (Abwasserleitungen) und 615.5010.01 (Dorfstrassen) geführt. Die hier ausgewiesenen Kosten betreffen die Baumeisterarbeiten in der Höhe von rund CHF 161'000.

Sanierung Abwasserleitungen

720.5030.01

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Mulingstrasse wurden im Jahr 2025 die abschliessenden Honorarforderungen des beauftragten Ingenieurs in der Höhe von CHF 3'403.53 beglichen.

Projekt Sanierung Bewässerung

819.5030.01

Im Jahr 2025 wurde mit den Feldarbeiten im Rahmen des Sanierungsprojekts zur Bewässerung in Salgesch begonnen. (rund CHF 560'000) Die ausgeführten Arbeiten umfassten insbesondere Grabarbeiten, Rohrverlegearbeiten sowie Installationsarbeiten entlang des gesamten Streckenverlaufs. Die Firma Pro-Logistics GmbH ist mit der Bauherrenunterstützung für das Gesamtprojekt betraut worden.

Tropfbewässerungsprojekt

819.5290.01

Neben den angefallenen Ingenieurkosten im Zusammenhang mit der Quelle Follong (14 Tsd. Franken) stellte der Kanton Wallis zudem Gebühren für den Gesamtgenehmigungsentscheid zur Tropfbewässerung sowie für die Erteilung der Nutzungsbewilligung für Turbinierungen in Rechnung. (12 Tsd. Franken)

Leitbild - Gestaltung Dorf und Umgebung

840.5010.03

Der Gemeinderat beauftragt ein Architektenbüro, eine Projektstudie für die baufällige Scheune auf dem Oberdorfplatz zu erstellen. (Fr. 31 Tsd. Franken).

Schlussbemerkung zur Investitionsrechnung 2025

Die Brutto-Investitionen des Jahres 2025 fielen mit Fr. 2'049'189.86 nahezu gleich dem vorgesehenen Budget von Fr. 2'242'000.00 aus.

Die grössten Investitionen 2025 wurden in den Bereichen Sanierung der Lokalitäten EG STWE Metropole (Neue Gemeindelokalitäten); Sanierung Schulhaus 1910 (Westfassade); Fertigstellung der Sanierung der Mulingstrasse und der Umsetzung des Projekt Bewässerung Salgesch.

Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass der Gemeinderat den Vorgaben des Finanzplanes (2021-2030) der Revisionsgesellschaft APROA sehr gut nachlebt und die Ziele und Investitionsschwerpunkte einhält.